

GESUNDHEITS SYSTEM

Das österreichische Gesundheitssystem ist eines der besten der Welt. Durch die Qualität der medizinischen Behandlungen und die angebotenen Gesundheitsprogramme gilt es als weltweite Referenz. Es zeichnet sich durch die Kompetenz der Ärzte, die Anzahl der Behandlungszentren und der angegliederten Apotheken sowie die hochtechnologischen Ausstattungen aus.

Als Auslandsstudent oder zeitweiser Bewohner aus einem europäischen Land haben Sie dank der Europäischen Krankenversicherungskarte (EKVK) kostenfreien Zugang zu den Grundbehandlungen.

An die Gebietskrankenkasse Ihres Wohnortes sind Vertragsärzte angeschlossen. Behandlungen bei diesen Ärzten sind in der Regel kostenlos. Sie schildern in ihrer Praxis die Bezeichnung "Kassenarzt" oder "Alle Kassen" aus.

Wahlärzte legen ihre Honorare frei fest. Entsprechende Rechnungen können Sie bei Ihrer Gebietskrankenkasse einreichen, es wird jedoch nur ein Teil der Kosten erstattet (80% des Betrages, den Sie bei einem Vertragsarzt gezahlt hätten).

Behandlungen bei an den Landesgesundheitsfonds angegliederte Vertragskrankenhäusern sind kostenlos. Je nach Bundesland wird Ihnen jedoch ein Tagessatz in Rechnung gestellt. Sie benötigen eine Überweisung durch einen Arzt, außer in Notfällen, wo Sie direkt in die Notaufnahme eines Krankenhauses gehen können.

Für Medikamente müssen Sie eine pauschale Rezeptgebühr bezahlen. Behandlungen in Privatkrankenhäusern sind sehr teuer und Sie müssen die Kosten zum großen Teil selbst tragen. Wenn Sie eine Auslandskrankenversicherung abgeschlossen haben, werden Ihnen Kosten von Behandlungen in Privateinrichtungen sowie die von Ihnen verlangten

Zuzahlungen erstattet.

Wichtig: Bewahren Sie alle quittierten Rechnungen für von Ihnen bezahlte Behandlungen, Zuzahlungen und Medikamente auf, um sie je nach Bedarf bei der entsprechenden Dienststelle im Ausland, Ihrer heimischen Krankenkasse oder Auslandskrankenversicherung zur Erstattung der entstandenen Kosten einreichen zu können.

IMPFUNGEN

Für die Einreise nach Österreich sind keine Impfungen vorgeschrieben. Denken Sie dennoch daran, Ihren Impfausweis rechtzeitig vor der Abreise zu überprüfen und zu aktualisieren:

- die Standardimpfungen DTP (Diphtherie, Tetanus, (Keuchhusten)
- Poliomyelitis (Kinderlähmung)
- gegebenenfalls: MMR (Masern, Mumps, Röteln)

Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME):

Sie kommt in vielen Regionen vor und wird durch Zecken übertragen. Die Impfung wird in Österreich empfohlen, vor allem, wenn Sie sich im ländlichen Raum und in Waldgebieten aufhalten wollen.

KRANKHEITEN

FSMF

Bei einem Aufenthalt in bewaldeten und ländlichen Regionen Österreichs ist eine durch Zecken übertragbare Infektion mit der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) möglich.

Unsere Empfehlungen:

- Tragen Sie lange helle Kleidung und stecken Sie die Hosenbeine in die Socken.
- Verwenden Sie Zeckenschutzmittel.
- Achtung: Eine Zecke sollte so schnell wie möglich entfernt werden.
- In den Wochen nach einem Zeckenstich: Lassen Sie sich unbedingt von einem Arzt untersuchen, wenn Sie eine Rötung der Haut oder grippeähnliche Beschwerden feststellen.

Sexuell übertragbare Krankheiten:

Es besteht kein größeres Risiko als in den Nachbarländern, aber man sollte stets adäquate Schutzmaßnahmen (Benutzen von Kondomen) ergreifen.

Durchfallerkrankungen:

Zur Vermeidung von Durchfallerkrankungen ergreifen Sie Maßnahmen der Lebensmittel- und Trinkwasserhvolene

DAS ÖFFENTLICHE **GESUNDHEITS**SYSTEM

VORTFILF:

• Behandlungen bei Vertragsärzten sind in der Regel kostenlos.

NACHTEILE:

• lange Wartezeiten

PRIVATE

GESUNDHEITSLEISTUNGEN

VORTEILE:

- freie Behandlungswahl,
- kürzere Wartezeiten

NACHTEILE:

• Hohe Kosten, die der Patient zum Großteil selbst tragen muss.



IM NOTFALL

Feuerwehr: **122** Rettung: **144**

Europäische Notrufnummer: 112 Polizei: 133

VOR DER ABREISE

Vereinbaren Sie frühzeitig vor Ihrer Abreise einen Termin bei Ihrem Haus- oder Facharzt.

- Lassen Sie sich untersuchen.
- Lassen Sie sich Medikamente in ausreichender Menge verschreiben, die Sie regelmäßig einnehmen müssen.
- Lassen Sie sich von Ihrem Hausarzt ausführlich zu den empfohlenen Impfungen beraten.
- Gehen Sie zu Ihrem Zahnarzt und lassen Sie die erforderlichen Behandlungen vor Ihrer Abreise durchführen.
- Nehmen Sie eine Reiseapotheke mit.

GUT ZU WISSEN

Sie sind in Deutschland bei einer privaten Krankenkasse (PKV) versichert:

Ihr Versicherungsschutz gilt in der Regel europaweit. Der Krankenrücktransport ist jedoch meist nicht eingeschossen. Erkundigen Sie sich vor Ihrer Abreise zu den konkreten Leistungen Ihrer Krankenkasse und schließen Sie gegebenenfalls zusätzlich eine Auslandskrankenversicherung ab.

Sie sind in Deutschland bei einer gesetzlichen Krankenkasse (GKV) versichert:

In Österreich gilt die europäische Krankenversicherungskarte (EKVK), welche von den gesetzlichen Krankenversicherungen ausgestellt wird. Damit haben Sie Anspruch auf medizinisch notwendige Leistungen des öffentlichen Gesundheitswesens – zu denselben Bedingungen und Kosten wie die Versicherten in Österreich.

Sie ist jedoch kein Ersatz für eine Auslandskrankenversicherung:

- Sie garantiert keine kostenlose Behandlung.
- Sie übernimmt keine Kosten der privaten Gesundheitsversorgung.
- Der Krankenrücktransport nach Deutschland wird grundsätzlich nicht übernommen.

SICHER MIT WORLD PASS

- 100%ige Erstattung der Gesundheitskosten
- direkte Kostenübernahme bei einem Krankenhausaufenthalt
- Krankenrücktransport
- Komplettschutz durch Notfall-, Unfall-, Haftpflicht- und Gepäck-Versicherung

Mehr Infos unter www.worldpass.care/de